

## Audit – familienfreundliche Gemeinde



V.l.n.r.: Franz Hiesl (LH-Stellv.), Christine Marek (Staatssekretärin im Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend), Manfred Hinterdorfer (Regionalmanager), Franz Schaumüller (Bürgermeister), Maria Schönhofer (Projektleitung), Helmut Mödlhammer (Präsident des Österreichischen Gemeindebundes)

Am **Freitag, 11. September 2009** fand im Schloßmuseum Linz der feierliche Festakt zur Verleihung des Grundzertifikates familienfreundliche Gemeinde statt. Es wurden 22 Gemeinden aus 5 Bundesländern ausgezeichnet.

Bürgermeister Franz Schaumüller und Projektleiterin Maria Schönhofer nahmen stellvertretend für die Projektgruppe die Ehrentafel und die Tafel für die Ortseinfahrt mit Freude entgegen. Dieses staatliche Gütezeichen der Republik Österreich zeichnet unsere Marktgemeinde als besonders familienfreundlich aus und wir dürfen damit auch öffentlich werben.



Was haben wir uns für die nächsten drei Jahre vorgenommen, um Waldhausen im Strudengau familienfreundlicher zu gestalten?

- Schule:** Neues Essgeschirr für die Schülerspeisung (wurde bereits angekauft);  
**Qualität des Essens durch einbeziehen der „Gesunden Gemeinde“ verbessern;**  
 Erleichtern der Integration von Migrantenkindern in Kindergarten, Volksschule und Hauptschule durch zusätzlichen Sprachunterricht;  
**Mehrstunden für Begleitlehrer von beeinträchtigten Kindern;**
- Badensee:** Barrierefreier Zugang zum Wasser einschließlich Geländer für ältere und beeinträchtigte Badegäste (wurde bereits errichtet);  
**Befestigung eines Streifens für Eltern mit Kinderwägen, Rollstuhlfahrer, ältere und beeinträchtigte Menschen mit Rollator, usw.;**
- Kinderbetreuung:** Stundenweise Betreuung von Kleinkindern zu Hause zur Elternentlastung (Freizeit, Krankheit);
- Wanderwege:** Kennzeichnung der kinderwagen- und rollstuhltauglichen Wanderwege;
- Melderuf:** Täglicher Kontrollruf für allein stehende Gemeindebürger/innen zur persönlichen Sicherheit;
- Treppenraupe:** Anschaffung einer Treppenraupe zum Verleih z.B. für Gasthöfe bei Veranstaltungen im Obergeschoss ohne barrierefreien Zugang, für Privatpersonen für einen Ausflug zum Überwinden von Treppen, usw.;

**Sehr erfreulich ist, dass wir durch diese Zertifizierung vom Land OÖ EUR 10.000,00 an Förderung erhalten!**

Falls Sie Verbesserungsvorschläge zur Familienfreundlichkeit in Waldhausen haben, nimmt diese Frau Martha Waidhofer am Gemeindeamt gerne entgegen. Wir freuen uns über neue Ideen. Mehr dazu auch unter [www.familieundberuf.at](http://www.familieundberuf.at).



**Bgm. Franz Schaumüller**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger von Waldhausen!**

Die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl ist geschlagen und hat einige Veränderungen bewirkt. Ich möchte mich auf diesem Weg bei Euch einerseits für die hohe Wahlbeteiligung von 88,43 %, aber auch persönlich bei allen Wählerinnen und Wählern für das Vertrauen bedanken.

**LANDTAGSWAHL - ENDERGEBNIS**

Wahlsprengel	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 3 GRÜNE	Liste 4 FPÖ	Liste 5 BZÖ	Liste 6 DC-ÖÖ	Liste 7 KPÖ
001 Hauptschule	680	671	9	349	186	69	71	10	5	1
002 Gasthof Reutner	695	682	13	426	141	30	70	6	5	4
003 Gasthof Lydia	175	174	1	37	108	7	18	3	0	1
004 Gemeindeamt	486	475	11	254	154	14	42	5	6	0
<b>Summe:</b>	<b>2.036</b>	<b>2.002</b>	<b>34</b>	<b>1.066</b>	<b>569</b>	<b>120</b>	<b>201</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>6</b>
				53,25%	28,42%	5,99%	10,04%	1,20%	0,89%	0,30%

**GEMEINDERATSWAHL - ENDERGEBNIS**

Wahlsprengel	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 SPÖ	Liste 4 FPÖ	Liste 8 WBL
001 Hauptschule	684	675	9	316	205	49	105
002 Gasthof Reutner	702	686	16	387	185	59	75
003 Gasthof Lydia	177	174	3	27	121	11	15
004 Gemeindeamt	485	474	11	219	185	22	48
<b>Summe:</b>	<b>2.048</b>	<b>2.009</b>	<b>39</b>	<b>949</b>	<b>676</b>	<b>141</b>	<b>243</b>
				47,24%	33,65%	7,02%	12,10%

**BÜRGERMEISTERWAHL - ERGEBNIS 1. WAHLGANG**

Wahlsprengel	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Schaumüller Franz (SPÖ)	Gassner Franz (ÖVP)	Steindl Josef (WBL)
001 Hauptschule	684	682	22	228	323	111
002 Gasthof Reutner	702	684	18	218	385	101
003 Gasthof Lydia	177	171	6	124	36	12
004 Gemeindeamt	485	475	10	208	214	53
<b>Summe:</b>	<b>2.048</b>	<b>1.992</b>	<b>56</b>	<b>778 (39,04%)</b>	<b>937 (47,04%)</b>	<b>277 (13,91%)</b>

Aufgrund der gesetzlichen Grundlagen gem. § 71 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung 1996, LGBl. Nr. 81/1996 wird im Falle der Bürgermeisterdirektwahl eine Stichwahl notwendig, wenn keiner der Kandidaten über 50 % der Stimmen erreicht hat. Unter Einhaltung der vorgegebenen Fristen wird jene Stichwahl **am 11. Oktober 2009** durchgeführt.

Für diese, aufgrund der zukünftigen Mandatsverteilung im Gemeinderat der Marktgemeinde Waldhausen, **ÖVP 12, SPÖ 9, WBL 3, FPÖ 1**, bevorstehende Richtungsentscheidung für unser Waldhausen, ersuche ich Sie nochmals um Ihr Vertrauen in meine Person und um Ihre Stimme für mich als Euren Bürgermeister. DANKE.

Ihr Bürgermeister

Franz Schaumüller

*“Dank gilt allen Waldhausener/innen für die hohe Wahlbeteiligung.”*

**Herausgeber & Impressum**

GemeindeNachrichten  
 der Marktgemeinde Waldhausen i. Strdg.  
 Markt 14, 4391 Waldhausen

Für den Inhalt verantwortlich:  
 Bgm. Franz Schaumüller

Redaktion und Gestaltung,  
 Werbeeinschaltungen:  
 Martin Hofstetter  
 Tel.: 07260.4505 DW 13  
 martin.hofstetter@waldhausen.ooe.gv.at

Druck:  
 Druckerei Haider Schönau

Redaktionsschluss für die  
 nächste Ausgabe:  
**Freitag, 23. Oktober 2009**

Bürgermeisterwahl - Engere Wahl

**11. Oktober 2009 - Infos**

**Wahllokale – Öffnungszeiten**

<b>Wahlsprenkel 1: Hauptschule Waldhausen</b>	<b>07:30 - 15:00 Uhr</b>
<b>Wahlsprenkel 2: Gasthaus Reutner</b>	<b>07:30 - 15:00 Uhr</b>
<b>Wahlsprenkel 3: Gasthaus Lydia</b>	<b>08:00 - 15:00 Uhr</b>
<b>Wahlsprenkel 4: Marktgemeindeamt Waldhausen</b>	<b>07:30 - 15:00 Uhr</b>

**Wahlkarten**

Jeder Wahlberechtigte sollte sein Wahlrecht grundsätzlich an dem Ort (Gemeinde, Wahlsprenkel) ausüben, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Besteht jedoch nicht die Möglichkeit, das zuständige Wahllokal aufzusuchen, haben folgende Wahlberechtigte Anspruch auf die Ausstellung einer Wahlkarte:

1. Wahlberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nach dem Stichtag und vor dem Wahltag in eine andere Gemeinde verlegen;
2. Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme in jenem Wahlsprenkel abzugeben, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind, insbesondere
  - wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen,
  - wegen Aufenthalts im Ausland, wegen einer Funktion als Mitglied, Hilfskraft oder Wahlzeuge in einer Wahlbehörde außerhalb ihres Wahlsprenkels,
  - Wahlberechtigte mit einer Körperbehinderung, die ihre Stimme in einem barrierefreien Wahllokal abgeben möchten,
  - Wahlberechtigte, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag in Folge Bettlägerigkeit oder einer der Bettlägerigkeit gleichzuhaltenden Behinderung unmöglich ist;

**Briefwahl (mit Wahlkarte)**

Die Stimmenabgabe durch Briefwahl setzt den Besitz einer Wahlkarte voraus. Nach Erhalt der Wahlkarte können Sie sofort Ihre Stimme abgeben. Auf ihrer Rückseite ist durch eigenhändige Unterschrift in der vorgesehenen Rubrik eidesstattlich zu bestätigen, dass die Wahl persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst getroffen wurde. Die Wahlkarte ist sodann so rechtzeitig **vorzugsweise im Postweg** der Gemeindegewahlbehörde zu übermitteln oder bei der von dieser festgelegten Abgabestelle **persönlich** abzugeben, dass sie dort spätestens am Wahltag bis zum Wahlschluss einlangt.

**Abgabestelle bis zum Wahltag:**

Marktgemeindeamt Waldhausen, Markt 14  
Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr  
Montag 14:00 - 18:00 Uhr

**Abgabestelle am Wahltag:**

Marktgemeindeamt Waldhausen, Markt 14  
07:30 - 15:00 Uhr

Die Stimmenabgabe durch Briefwahl ist nichtig, wenn die eidesstattliche Erklärung auf der Wahlkarte nicht oder nachweislich nicht durch die wählende Person abgegeben wurde, oder die Wahlkarte nach Wahlschluss bei der Gemeindegewahlbehörde oder der Abgabestelle eingelangt ist.

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist **bis spätestens Donnerstag, 08. Oktober 2009** mündlich (07260/4505-13) oder schriftlich ([martin.hofstetter@waldhausen.ooe.gv.at](mailto:martin.hofstetter@waldhausen.ooe.gv.at)) zu beantragen.

**Besondere Wahlbehörde**

Wahlberechtigte, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge Bettlägerigkeit oder einer der Bettlägerigkeit gleichzuhaltenden körperlichen Behinderung, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen unmöglich ist, haben die Möglichkeit der Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde. Der Antrag für den Besuch der besonderen Wahlbehörde ist schriftlich bei der Marktgemeinde Waldhausen zu stellen.

**TIPP: Die Briefwahl (Ausstellung einer Wahlkarte) ist hier eine gute Alternative und Möglichkeit zur Stimmabgabe!**

**Wahlinformation**

Die Wahlinformation (**in Form eines kleinen Kärtchens**), die Ihnen in den letzten Tagen vor der Wahl per Post zugestellt wird, informiert Sie über Ihr zuständiges Wahllokal und ist der Wahlbehörde am Wahltag vorzulegen. (Sollten Sie diese allerdings vergessen, können Sie trotzdem Ihre Stimme abgeben!)

**TIPP: Die Wahlinformation ist KEINE Wahlkarte.**

**Die Mitnahme der Wahlinformation erleichtert und beschleunigt die Wahlhandlung am Wahltag.**

Wasserbezieher - Zählerstand

**Wasserzählerablesung**

Alle Wasserbezieher, welche ihren Zählerstand **noch nicht** am Gemeindeamt bekanntgegeben haben, werden nochmals ersucht, dies in den nächsten Tagen zu erledigen, damit eine korrekte Abrechnung erfolgen kann. Sie können den Zählerstand auch telefonisch oder per E-Mail mitteilen.

Elternverein Waldhausen

**Tauschmarkt - Hauptschule Waldhausen**

Tauschmarkt für Herbst- und Winterbekleidung, Sportartikel, Spielwaren, Bücher, etc. für alle Altersstufen.

**ANNAHME:** Freitag, 09.10.2009 - 17:00 bis 19:00 Uhr **Kein Verkauf!**

**VERKAUF:** Samstag, 10.10.2009 - 08:00 bis 11:00 Uhr **Keine Annahme!**

Abholung der nichtverkauften Ware bzw. Erlös am Samstag, in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr.

Verein Friedensstift Waldhausen

**1 Jahr "Individuell Betreut Urlauben"**



Im September 2008 starteten wir energiegeladen und voll Freude unser Urlaubsangebot. Wir investierten viel Zeit in die Bewerbung und Bekanntmachung unseres Projektes, die sich auch wirklich lohnte und schrieben die Stellenangebote aus. Für Dezember meldeten sich bald die ersten Gäste an.

Die erste Bestandsprobe traf unser Projekt, als wir von Leader+ erfuhren, dass wir unser Projekt von der Abteilung Tourismus gefördert bekommen und nur die Marketingkosten förderbar sind. Das bedeutete für uns, dass wir nur einen Bruchteil dessen an Förderung bekommen, die wir ursprünglich angenommen haben.

Auch EUR 10.000,00 spontane Beihilfe von LR Sigl (Abteilung Wirtschaft), vermochte unser Loch in der Budgetplanung nicht zu füllen. Uns drohte das wirtschaftliche AUS. Ich wandte mich an Bürgermeister Schaumüller um Hilfe und er setzte alle Hebel in Bewegung um bei LR Ackerl (Abteilung Soziales) eine Förderzusage zur Unterstützung der Arbeitsplätze für die nächsten drei Jahre zu erhalten. Gemeinsam fuhren wir nach Linz und bekamen die Zusage. Damit wurde das Schlimmste verhindert. **Herzlichen Dank Herr Bürgermeister!**

Seit Mai 2009 bieten wir nun unseren Gästen bedarfsorientierte Betreuung und Pflege für einen erholsamen und erbaulichen Urlaub. Von Mai bis Mitte Oktober 2009 erreichen wir zu unserer Freude 315 Nächtigungen. (Gesamtnächtigungen in Waldhausen von Mai bis August 2009 zum Vergleich 4.139).

Zurzeit besteht unser engagiertes Team aus 4 Arbeitskräften Teilzeit beschäftigt (20 bzw. 25 Wochenstunden) und 4 Arbeitskräften geringfügig beschäftigt (insgesamt 6 Frauen und 2 Männer), die beim Verein Friedensstift angestellt sind. Wir hoffen, noch weitere Arbeitsplätze schaffen zu können.

Ich möchte mich bei unseren Partnerbetrieben für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe noch weitere dazu zugewinnen. Allen, mit denen wir in Berührung kommen danke ich für die netten Begegnungen und die Nachsicht, wenn es kleine Probleme gibt.

Maria Schönhofer und Ihr Team



Betreuerin Christine Eichinger und Frau Lotske aus Wien.